



Neues vom TC Neidlingen

www.tc-neidlingen.de

50er marschieren und sind „Herbstmeister“ – Junioren + 30er mit knappen Niederlagen

TCN Junioren (4er) – TC Heiningen

3:3 (Niederlage)

3:3 Spiele, 6:6 Sätze und 48:48 Spiele, ausgeglichener kann ein Tennis-Match nicht enden – Ein Tennis-Laie würde sagen ein ganz klares Unentschieden. Da dies im Tennis nicht möglich ist, gibt es bei solch einer Konstellation eine klare Regel: Das 1er-Doppel entscheidet über Sieg und Niederlage und da die Gäste aus Heiningen dieses für sich entscheiden konnten, durften Sie sich über den 3:3-Sieg freuen. Für den TCN waren Tim Amiri, Max Pfutterer, Paul Fischer und Luca Feller im Einsatz. Einmal Schütteln Jungs, Kopf hoch und nun eben Jesingen schlagen !

TC Ebersbach - TCN (50er)

4:5

Wenn´s läuft, dann läuft´s – Das trifft derzeit auf unsere 50er zu, die seit Wochen auf einer Euphorie- und Erfolgswelle von Sieg zu Sieg reiten. Der hart erkämpfte 5:4-Sieg in Ebersbach hätte aber auch durchaus in die andere Richtung ausschlagen können, da 5 der insgesamt 9 Matches erst im Match-Tiebreak entschieden wurden, 3 davon zu Gunsten von Neubauer & Co. Nach Einzelsiegen von Holl(2), Taxis(3), Gerhard Hepperle(4) und Schwaier(6) stand es vor den abschließenden Doppel 4:2. Warum sich unsere Jungs bei diesem Zwischenstand für die sogenannte 7er-Aufstellung im Doppel entschieden haben, bleibt wohl deren Kabinengeheimnis. Alle 3 Doppel wurden erst im Match-Tiebreak entschieden und einzig das 3er-Doppel Holl/Schwaier hatten das bessere Ende für sich und konnten so den entscheidenden 5.Punkt einfahren. Es spielten Ralf Neubauer, Bernd Holl, Jürgen Taxis, Gerhard Hepperle, Oliver Bommer, Holger Schwaier sowie Reiner Dosch im Doppel. Da sich die 50er nur in einer 4er-Gruppe befinden, gibt es hierfür wie in anderen Sportarten auch ein Hin- und Rückspiel. Nach Abschluss der Hinserie ist die Bilanz der 50er makellos, Männer, Gratulation zur „Herbstmeisterschaft“ – Nicht nachlassen, sondern gierig bleiben !

TC Baltmannsweiler – TCN (3er)

5:4

Ohne Stephan Munz und Sebastian Renz wurde die Reise zum Aufstiegsfavorit nach Baltmannsweiler angetreten. In der ersten Runde erwischten sowohl Matthias Gölz(2), Klaus Moll(4) als auch Andreas Goll(6) Kontrahenten, die zwar jeweils von der Leistungsklasse her besser eingestuft waren, aber alle 3 Neidlinger erwischten einen guten Tag und konnten Ihre Spiele ausgeglichen gestalten. Mehr sogar noch, Gölz und Goll brachten Ihre Gegner mit Ihrer Spielweise förmlich an den Rand der Verzweiflung, da Sie nur ganz wenig Fehler einstreuten und so Ihre Spiele gewannen. Auch Klaus Moll brachte

eine gute Leistung, sein Gegner holte sich aber meistens die „Big Points“ und verkürzte nach der 1.Runde auf 1:2. Christian Renz(1), Alexander Amiri (3) und auch Andreas Ochs(5) waren in Ihren Einzeln gegen sehr gute Gegner mehr oder weniger chancenlos und unterlagen jeweils in 2 glatten Durchgängen, so dass nach den Einzeln ein 4:2 auf der Ergebnistafel stand. Die Ausgangssituation war klar, alle 3 Doppel mussten gewonnen werden, um den Gesamtsieg doch noch einzutüten – alle 3 Neidlinger Doppel brachten eine starke Leistung, leider reichte es nur für 2 anstatt der angepeilten 3 Doppel-Siege. Renz/Gölz steigerten sich im 1er-Doppel nach verlorenem 1.Satz und gewannen letztlich deutlich im Match-Tiebreak. Moll/Amiri harmonierten prächtig und gewannen glatt in 2 Durchgängen. Im 3er-Doppel unterlagen letztlich Ochs/Goll gegen ein starkes Doppel aus „Baltimore“. Demzufolge stand ein knappes 5:4 für die favorisierten Gastgeber auf dem Spielberichtsbogen. Auf die Leistung kann aufgebaut werden Männer, jetzt hat man 2 Wochen Zeit, sich auf das erste Heimspiel der Saison gegen den TC Heiningen vorzubereiten, da am kommenden Wochenende spielfrei ist.